

## No. 466. 1473. 21. Oct.

*Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht fordern den Rath auf, ihre Beamten bei den Vorbereitungen zu der bevorstehenden Ankunft des Herzogs Wilhelm sammt Gemahlin am fürstlichen Hoflager zu Leipzig auf Erfordern zu unterstützen.*

Von gots gnaden Ernst kurfürst ꝛc. vnd Albrecht gebrudere herczogen zcu Sachssen.

Lieben getruwen. Vns zewifelt nicht ir wist, das der hochgeborne furste her Wilhelm herczoge zcu Sachssen ꝛc. vnser lieber vetter mit siner liebe gemahel bye vns vnd vnser liebe gemahel in lybe fruntschafft vnd freude vff Martini schirst komende zcu Lipezk irschynen werdit. Also haben wir vnser rethen heymlichen lieben getruwen Hansen von Mergintal lantrenthmeister, Nickeln Pfluge vnserm amptman daselbist befohlen, was zcu sulcher gastunge not ist in kuchen, in keller stallunge herberge vnd lager vnd allis das dye notdurfft furdert nichtis ufgeslossin vffzueurichten. Begern wir von uch mit vllife, ab sie zcu vns adder andern in den selbigin sachen eynicherley botschafft bedurfften adder in andern sachen die genante gastunge belangende an ruffin wurden, das vns zcu erin, uch zcu genadin vnd ouch uch fuglichin zcu thune were, in dem wollet zcu deßim male vliß nicht sparen, daran wir an uch keyn zewifeln haben. Das wollen wir keyn uch genedielichin irkennen vnd tut vns daran sunderlichin zeugutem dancke. Gebin zcu Dresden am donstage nach Galli anno domini ꝛc. LXXIII.

Dem rathe zcu Lipezk vnsern liebim getruwen.

Nach dem Orig. im Rathsarchiv zu Leipzig.

## No. 467. 1473. 19. Nov.

*Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht belehnen Hans Bantzschmann mit einer halben Hufe Landes vor dem Petersthore zwischen dem hohen Kreuze und der Stadt.*

Anno domini ꝛc. LXX tertio am freitag sant Elisabeth tag habin mein gnedige hern Hansen Bantzschman burger zcu Liptzk vnd synen libeßlehnferbin ein halbe hufe artlandes vor dem Peterstor zewuschen dem hohen crewtz vnd der stat gelegen, die Kuntzen Brusers zeligen vnd noch synem tode syner söne geweest vnd der achtpar doctor Jo. Bruser von sein vnd siner bruder wegen vor vns uffgelassen hat, zcu rechtem lehn gelihen. Testes er Heinrich von Miltitz, er Heinrich vom Einsidel ritter, doctor Johannes Schybe vnser cantzler, Heinrich von Schonberg, Nickel Pflug ꝛc. Actum Liptzk ꝛc.

Nach dem Cop 59 fol. 338<sup>b</sup> im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

## No. 468. 1474. 30. März.

*Burgermeister und Rath bekennen, dass der Rathsverwandte Fritz Pfister 900 Rh. Gulden eingezahlt und eine Stiftung begründet habe, wonach 100 Scheffel Korn unter gewissen Bedingungen unter Arme vertheilt werden sollen.*

Wir hirnachgeschreiben mit namen magister Johannes Schober, burgermeister, Andres Wandergerne, doctor Valentinus Smedeberg, Paull Keißer, Bartholomeus